

Antrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München



München, 01.10.2021

Dienst an der Gesellschaft nicht nur durch Symbole würdigen – 365-Euro-Ticket für die Bundeswehr ermöglichen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) sowie die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) werden gebeten, den Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr die Nutzung des *365-Euro-Ticket MVV* zu ermöglichen.

Begründung:

Unterschiedliche Ereignisse der vergangenen Monate, insbesondere die Beseitigung der Flut-Schäden im Westen der Bundesrepublik sowie die Evakuierungsmaßnahmen in Afghanistan, haben den wichtigen Dienst unserer Männer und Frauen in Uniform an der Gemeinschaft zurück in das Bewusstsein der Bürger und Politiker geholt.

Gerade von letzterer Seite kam es wiederholt zu symbolischen Dankesbekundung in variierender Form. Dies ist gut und richtig, damit sollte es sich jedoch nicht erschöpfen.

Eine mögliche nachhaltige und auch monetäre Anerkennung des wichtigen Dienstes der Bundeswehr, könnte darin liegen, unseren Soldaten, mindestens aber den dort freiwillig Wehrdienstleistenden, den Zugang zum *365-Euro-Ticket MVV* zu eröffnen. Aktuell sind lediglich Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Bundesfreiwilligen-Dienstleistende sowie Teilnehmer an einem freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr, die im MVV-Verbundgebiet wohnen, oder deren Schule oder Ausbildungsstätte im MVV liegt, bezugsberechtigt.

Unsere Soldaten verdienen es, im Öffentlichen Nahverkehr nicht schlechter gestellt zu werden, als besagte andere freiwillig der Gemeinschaft einen Dienst erweisende Gruppen.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat